



Newsletter März 2014

Internationale Gesellschaft für Philosophische Praxis (IGPP)

Inhalt:

- 1 **Frühjahrstagung**
- 2 **Weitere
Veranstaltungen**
- 3 **Bildungsgang
Philosophische Praxis**

Liebe Mitglieder der IGPP,

mit dem IGPP-Newsletter möchte der Vorstand der IGPP den Informationsaustausch sowie die Kommunikation untereinander verbessern. Mit dem regelmäßigen aktiven Informationsdienst informieren wir über Veranstaltungen, Publikationen und weitere Aktivitäten.

In dieser Ausgabe steht das Programm der gemeinsamen Frühjahrstagung von IGPP und BVPP im Mittelpunkt.

Ihr / Euer

Thomas Gutknecht und Michael Niehaus

1. Frühjahrstagung von IGPP und BVPP am 17.-18. Mai 2014 in Würzburg

„Biografien des Denkens: Wege zur Philosophischen Praxis“

Zusammen mit den Kolloquien bilden die Frühjahrstagungen die regelmäßig wiederkehrenden Gelegenheiten, sich mit Kolleginnen und Kollegen zum Austausch zu treffen und von- und miteinander auf dem Weg in die Philosophische Praxis zu lernen. Die Erfahrung der letztjährigen Frühjahrstagung war für alle Teilnehmenden ein solcher Gewinn, dass wir noch einmal einladen, wechselseitig „Rechenschaft“ zu geben über die eigene Entwicklung im Denken, unterwegs in der Philosophie hin zur Philosophischen Praxis. „Biografie des Denkens“ meint die Erzählung oder den Bericht darüber, wie sich im Zusammenhang von Besinnung, Erfahrung und Lektüreerlebnissen oder aber auf ganz andere Weise der eigene Wille formiert hat, sei es lehrend oder forschend, verstehend oder spezifisch handelnd sich auf Menschen in unterschiedlichen Praxisfeldern einzulassen, so dass am Ende das Wirken im Sinn der Philosophischen Praxis herausgekommen ist.

Begegnen

Erfahren

Denken

Gab es Gründe und Anlässe in dieser oder jener geistigen Haltung oder philosophische Orientierung, dieser oder jener Erfahrung, dieser oder jener Mitgift der Familie oder gar der „Natur“, die besonders dazu beigetragen haben, den Weg zur Gründung einer Philosophischen Praxis zu gehen? Gibt es ein Programm, das im Großen und Ganzen verfolgt wird? In welcher Tradition sieht der oder die Betreffende ihr Praktizieren, welche Zukunft erhoffen (oder befürchten) wir, die Philosophie in unserer Zeit und die Philosophische Praxis in besonderer Weise betreffend? Einzelne KollegInnen lassen uns an ihrem Weg teilhaben und stellen ihn im KollegInnenkreis zur Diskussion. Dabei ist ausreichend Zeit eingeplant, auch die eigenen Erfahrungen aller TeilnehmerInnen mit in die Diskussion zu geben.

Programm

Samstag:

10:00 Uhr Empfang, Stehkafee, Begrüßung und Einführung (Thomas Gutknecht)

10:30 Uhr „Was kann philosophische Bildung bedeuten?“

12:00 – 13:30 Uhr Mittagessen und Zeit für Gespräche

13:30 Uhr Denkbiografie Dietlinde Schmalfluss-Plicht: „Die Philosophische Schaukel“

14.30 Uhr Denkbiografie Thomas Gutknecht: „Von Angesicht zu Angesicht. Bewegen – philosophisch.“

15:30 Uhr Kaffee und Kuchen und Zeit für Gespräche

16:00 Uhr Denkbiografie Michael Niehaus: „Ich will (muss) verstehen! Philosophie als Krücke im Lebensvollzug - oder: Der Weg zum Konkreten erfordert den Umweg über die Abstraktion.“

17.00 Uhr Lutz Jueckstock: Eine Denkbiografie

18.00 Diskussion zu den Berichten: Denkbiografien, Bekenntnisse und der individuelle Weg der Selbstbildung – Konsequenzen für die Weiterentwicklung der Philosophischen Praxis

18:30 – 19:30 Uhr Abendessen

ab 19:30 Uhr Besichtigung von Würzburg und Zeit für Gespräche

Sonntag:

9:00 – 12:00 Uhr Arbeitszeiten in parallelen Workshops:

Workshop 1: Jost Guido Freese: „Reflexion als Ressource - Philosophische Praxis im klinischen Kontext“

Workshop 2: Herbert Möller: „Philosophische Praxis und Systemisches Denken“

Workshop 3: Mark & Svenja Lüdemann: „Andere vom Denken begeistern – Selbstpräsentation für Philosophische Praktiker“

12.00 – 13.00 Mittagessen und Tagungsende

ab 13.30 Mitgliederversammlung BV-PP

Organisatorisches

Kosten: Mitglieder 129 Euro/Nichtmitglieder 149 Euro

Leistungen: Stehkafee am Beginn, Mittagessen, Kaffeepause, Abendessen, Übernachtung, Frühstück, Kaffeepause, Mittagessen, Tagungsgetränke.

Tagungsbeitrag mit Mahlzeiten ohne Übernachtung 90 € (Mitglieder) / 110 € (Nichtmitglieder).

Anmeldungen (30 Plätze im Tagungshaus) nach Eingang ab sofort bei Thomas Gutknecht, Fichtenweg 8, 72805 Lichtenstein, gutknecht@praxis-logos.de

Anmeldeschluss ist der 6. April 2014

http://igpp.org/?page_id=123

2. Weitere Veranstaltungen

13th International Conference on Philosophical Practice

15-18 August 2014, Belgrade, Serbia

<https://www.facebook.com/13thICPP>

Das **Herbstkolloquium** der IGPP findet am 24.- 26. Oktober 2014, voraussichtlich in Hamburg, statt.

http://igpp.org/?page_id=123

Die **Berliner IGPP-Gruppe** organisiert monatlich ein **Philosophisches Café** in der Villa Mittelhof e.V., Königstraße 42-43, 14163 Berlin. Termine:

- Samstag, 12. April von 15.00 bis 17.00 Uhr
Thema: Was ist Philosophie?
mit Roger Künkel
- Samstag, 10. Mai von 15.00 bis 17.00 Uhr
Thema: Heidegger und die Geltung von Normativität – ohne die Begriffe der Wahrheit und des Guten
mit Dr. Thorsten Purps
- Samstag, 14. Juni von 15.00 bis 17.00 Uhr
Thema: Gelingendes Leben statt Work-Life-Balance
Optimierung mit Svenja Lüdemann

http://igpp.org/?page_id=90

Das nächste Treffen der **IGPP-Gruppe NRW** findet am 14.6.2014 von 15-18 Uhr in Dortmund bei Michael Niehaus statt. Thema: "Burnout" oder die Frage nach den guten Leben. Der Beitrag der Philosophischen Praxis zu einem aktuellen Gesellschaftsphänomen. Mit einem Impulsbeitrag von Leon de Haas.

http://igpp.org/?page_id=99

XXIII. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Philosophie 2014 in Münster "Geschichte — Gesellschaft — Geltung"

<http://www.uni-muenster.de/DGPhil2014/>

3. Bildungsgang Philosophische Praxis

Der Bildungsgang philosophische Praxis ist 2013 erstmals gestartet. Im Januar 2014 wurde Block 1 erfolgreich abgeschlossen.

Ende März startet nun Block 2 „Welt“, in dem Beziehungen, Begegnungen und das Verhältnis des Einzelnen in und zur Gesellschaft im Mittelpunkt stehen.

Themen sind:

- Liebe und Beziehung. Wie ist liebende Verbundenheit zu denken?
- Begegnung und Dialog. Philosophie als Begegnung und Dialog
- Homo politicus und homo oeconomicus. Die Dialektik von Individualität, Gemeinschaft, Wirtschaft und Politik
- Philosophische Praxis und die Geschichte der Philosophie. Philosophische Praxis als das Neue oder Andere in der Philosophiegeschichte

<http://www.bv-pp.eu/bildungsgang.html>



**Internationale Gesellschaft
für Philosophische Praxis**

Impressum:
IGPP – Internationale Gesellschaft
für Philosophische Praxis e.V.
Thomas Gutknecht
Fichtenweg 8
72764 Lichtenstein
Telefon: 07122 484
gutknecht@praxis-logos.de

Redaktion:
Michael Niehaus
Telefon: 0231 487019
niehaus@pro-phil.de

www.igpp.org

facebook

IGPP bei facebook:
<http://www.facebook.com/igphilpraxis>